

Gartenkalender Juni

Der Mai war auch in diesem Jahr wieder fast niederschlagsfrei. Das führt zu erheblichen Ertragsausfällen bei Beerenobst, wenn während der Fruchtentwicklung nicht ausreichend bewässert wird. Dabei ist vor allem bei Erdbeeren darauf zu achten, dass Blätter und Früchte beim Wässern möglichst trocken bleiben, um Grauschimmelbefall zu vermeiden. Generell sollte man vor allem beim Bewässern am Abend das Benässen oberirdischer Pflanzenteile weitgehend vermeiden, da dadurch dem Auftreten von Pilzkrankheiten Vorschub geleistet wird.

Tomaten sind jetzt regelmäßig zu entgeizen und anzubinden. So entwickeln sich gut durchlüftete Pflanzenbestände, die nach Niederschlägen schneller abtrocknen können. Außerdem steht dann die volle Wuchskraft der Pflanze für die Fruchtentwicklung zur Verfügung.

Starkzehrer können im Juni mit Pflanzenjauchen auf Brennessel- oder Beinwellbasis gedüngt werden.

Zu dicht aufgelaufene Petersilie, Möhren oder Schwarzwurzeln sollten vereinzelt werden, da die Pflanzen ausreichend Standraum für einen kräftigen Wuchs brauchen.

Aussaatzeit ist noch für Zuckererbsen und Buschbohnen.

Für die Gemüseernte im Spätherbst und Winter können jetzt Aussaaten von Möhren, Kohlrabi, Zuckerhut, Radicchio u.a. vorgenommen werden. Beräumte Erdbeerbeete oder Frühkartoffelflächen können damit bestellt werden.

Am **Wein** sind mit Beginn der Blütezeit die **Laubarbeiten** fällig, überzählige Gescheine werden entfernt und die Triebe auf 5 - 6 Blätter über dem letzten Geschein eingekürzt.

Im Juni beginnt auch der Sommerschnitt der Obstbäume. Überzählige Neutriebe werden komplett entfernt, am einfachsten im noch weichen Zustand durch abreißen an der Basis. Von dicht beieinander stehenden Trieben belässt man nur die für den weiteren Kronenaufbau erforderlichen. Zur Begrenzung des Höhenwachstums und der Wuchsstärke entfernt man senkrechte Zweige zu Gunsten von flachstehenden, schwächeren.

Unreife, braun verfärbte Erdbeeren mit leder- oder gummiartiger Konsistenz leiden an der Lederberenfäule. Kranke Pflanzen sollten entfernt werden.

Vor allem an jungen Rhododendren werden die welken Blütenstände vorsichtig entfernt, damit die ganze Kraft der Pflanzen für die Neubildung der Triebe und Blütenknospen zur Verfügung steht.

Jetzt ist Aussaatzeit für zweijährige Sommerblumen wie Nelke, Bartnelke, Fingerhut, Stockrose oder Marienglockenblume.

Termine:

Sa. 09.06.2012, 10 Uhr KGA „Grüne Wiese“ Heinersdorf/Am Steinberg
Pflanzenschutzliche Gartenbegehung mit Frau Dr. Jäckel vom
Pflanzenschutzamt Berlin (Pflanzenmaterial aus dem eigenen Garten kann
zur Beratung mitgebracht werden.)

So. 10.06.2012 ab 9 Uhr KGA Rosenthal Nord/ BV Pankow
Zentrale Festveranstaltung des Bundesverbandes und des Landesverbandes
Berlin der Gartenfreunde e.V. zum Tag des Gartens

Frauenberger
Gartenfachberater